

# Themen aus der KMU-Praxis



## Einladung zu Unternehmergesprächen



Dienstag, 11.11.2008, Finanzierung  
Mittwoch, 19.11.2008, Generationencoach  
Mittwoch, 03.12.2008, Gestern, Morgen, Heute  
Jeweils 18.00 – ca. 19.30 Uhr, anschl. Aperó



Berufsbildungszentrum Willisau  
Schlossfeld, 6130 Willisau

**Leasing und Factoring als  
spezielle Finanzierungsformen**

**Impulse aus den Erfahrungen des  
Generationen-Coachs**

**Gestern ist tot – Morgen kommt  
nie – was zählt ist das Heute!**

VERANSTALTER



IN ZUSAMMENARBEIT MIT



ITZ | InnovationsTransfer Zentralschweiz



# ALLG. INFORMATIONEN



## AUSGANGSLAGE

Die Zentralschweizer Regionen bemühen sich gemeinsam aktiv um die Qualifizierung von KMUs. Das Projekt «**Wissensregion Zentralschweiz**» will unter anderem wichtige Themen aus der KMU Praxis aufnehmen und die Unternehmer/innen darüber informieren und zur Auseinandersetzung anregen.

Die aktuelle Serie setzt die bisherigen Aktivitäten fort.



## Ziel

In dieser Reihe von Unternehmengesprächen:

- erfahren Sie, wie Mitarbeiter/innen auch in schwierigen Zeiten zu hoher Leistungsbereitschaft geführt werden können
- lernen Sie Leasing und Factoring als alternative Finanzierungsformen kennen und beurteilen
- schildert ein Generationencoach, wie die eher persönlichen Aspekte bei der Unternehmensnachfolge zu meistern sind.



## Adressaten

Inhaber/innen und Mitarbeiter/innen von kleineren bis mittleren Unternehmen oder Organisationen und alle am Thema Interessierten.

# PROGRAMM

**Dienstag, 11. November, 18.00 Uhr**



## Leasing und Factoring als spezielle Finanzierungsformen

Beim Leasing überlässt der Leasinggeber dem Leasingnehmer die Nutzung von Fahrzeugen, Maschinen oder Immobilien. Im Vordergrund steht hierbei der Nutzungsaspekt und nicht das Eigentum. Beim Factoring werden Debitoren (Forderungen gegenüber Kunden) an eine Factoring-Gesellschaft verkauft bzw. abgetreten, mit oder ohne Abtretung von Debitorenrisiken.

- Wie funktionieren Leasing und Factoring? Wann lohnen sich diese Finanzierungsformen?
- Was kosten Leasing und Factoring? Welches sind die Risiken?

**Prof. Markus Rupp** gehört der Leitung des Instituts für Finanzdienstleistungen in Zug (IFZ) an und ist spezialisiert auf Unternehmensfinanzierungen

**Mittwoch, 19. November, 18.00 Uhr**



## Impulse aus den Erfahrungen des Generationen-Coachs

Bei der Unternehmensnachfolge wie auch bei Veränderungen im Betrieb und in der Gesellschaft nehmen unsere Gefühle, Gedanken und Werte eine Schlüsselrolle ein. Deshalb lohnt es sich Zeit für wichtige Gespräche zu nehmen. Aus der Praxis erhalten die Teilnehmer Impulse für den betrieblichen Alltag:

- Gestalten Sie anspruchsvolle Gespräche im Unternehmen bewusst.
- Setzen Sie bei der Nachfolgeregelung auf Offenheit, Ehrlichkeit und gegenseitige Achtung.
- Der Unternehmergeist und die Unternehmerhexe – integrieren Sie das Potential der Frauen.

**Karl Zimmermann** übernahm mit seinem Bruder den elterlichen Betrieb und reicht ihn seinen Kadermitarbeiter weiter. Heute ist er als Generationen-Coach beim KMU Nachfolgezentrum tätig.

**Mittwoch, 3. Dezember 18.00 Uhr**



## Gestern ist tot – Morgen kommt nie – was zählt ist das Heute!

Das wirtschaftliche Umfeld ist geprägt von massiven Turbulenzen, die einschneidende Veränderungen auf das Verhalten von Unternehmen, Kunden und Mitarbeitern zur Folge haben. Gerade jetzt sind Bestleistungen gefragt, die nur durch ein zeitlich befristetes Wollen im Sinne einer hohen Leistungsbereitschaft möglich sind. Das Referat zeigt Möglichkeiten auf, wie Führungskräfte und Mitarbeiter zu hoher Leistungsbereitschaft geführt werden können.

- Jeder kann sich für eine befristete Zeit entscheiden, eine Bestleistung zu erbringen!
- Erfolg ist eine Überwindungsprämie – es ist Zeit, die Komfortzone zu verlassen!
- Hohe Motivation auf allen Stufen ist auch in schwierigen Zeiten möglich!

**Norbert Bazelli** ist als Coach, Moderator und Prozessbegleiter international für Unternehmen tätig, die sich im Wandel befinden. Dabei unterstützt er als Begleiter Führungskräfte und Mitarbeiter bei Fusionen und Change-Prozessen.

# ORGANISATORISCHES

## Veranstalter

- Zentralschweizer Bergregionen  
(Einsiedeln, RegioHER, Rigi-Mythen, Sarneraatal und Uri)

## in Zusammenarbeit mit

- Berufsbildungszentrum  
Willisau
- ITZ Innovationstransfer  
Zentralschweiz
- Luzerner Kantonalbank
- IG Willisau Gewerbe

## Ort

Berufsbildungszentrum  
Willisau

## Auskunft

Berufsbildungszentrum  
Willisau BBZW  
Renate Kurmann  
Postfach 3105  
6130 Willisau  
Tel. 041 972 66 66  
Fax 041 972 66 67  
renate.kurmann@edulu.ch

## Teilnahmegebühr

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

## unterstützt durch

- Staatssekretariat für Wirtschaft
- Zentralschweizer Regierungskonferenz



## Anmeldung

Formular bitte bis eine Woche vor Veranstaltung per Fax senden oder sich per Mail anwenden.

## Ich melde mich an für:

- Di, 11.11.2008     Mi, 19.11.2008     Mi, 3.12.2008

Teilnehmer/in 1

---

Teilnehmer/in 2

---

Firma / Organisation

---

Adresse

---

PLZ / Ort

---

E-mail

---

Telefon

---

Datum

---

Unterschrift

---

Es wird keine Teilnahmebestätigung versandt.